



Brüssel, den 10. Juni 2026  
(OR. en)

8770/26  
COR 1

**LIMITE**

**CORLX 417**  
**CFSP/PESC 617**  
**RELEX 582**  
**COEST 327**  
**FIN 612**

**GESETZGEBUNGSAKTE UND ANDERE RECHTSINSTRUMENTE**

---

Betr.: DURCHFÜHRUNGSVERORDNUNG DES RATES zur Durchführung der  
Verordnung (EU) 2024/1485 über restriktive Maßnahmen angesichts der  
Lage in Russland

---

Seite 2, Erwägungsgrund 2:

Anstatt:

„(2) Das Vereinigte Königreich, Schweden, Frankreich, Deutschland und die Niederlande haben am 14. Februar 2026 eine gemeinsame Erklärung veröffentlicht, in der sie erklärten, dass sie seien zuversichtlich, dass Alexej Nawalny – entgegen der Behauptungen der Russischen Föderation, er sei eines natürlichen Todes gestorben – mit dem tödlichen Toxin namens Epibatidin vergiftet wurde. Epibatidin ist ein Toxin, das in Fröschen in Südamerika zu finden ist und in Russland in der Natur nicht vorkommt.“

muss es heißen:

„(2) Das Vereinigte Königreich, Schweden, Frankreich, Deutschland und die Niederlande haben am 14. Februar 2026 eine gemeinsame Erklärung veröffentlicht, in der sie erklärten, dass für sie feststeht, dass Alexej Nawalny – entgegen Behauptungen der Russischen Föderation, er sei eines natürlichen Todes gestorben – mit dem tödlichen Toxin Epibatidin vergiftet wurde. Epibatidin ist ein Toxin, das in Fröschen in Südamerika zu finden ist und in Russland in der Natur nicht vorkommt.“